



Hamburg, 09.04.2020

Liebe Eltern der Katholischen Schule Bergedorf

jetzt sind Sie schon fast vier Wochen mit Ihren Kindern im Homeschooling und unterstützen, motivieren und erklären.

Ich stehe in engem Kontakt mit Ihren Klassen- und Fachlehrkräften und werde regelmäßig von ihnen über den Kontakt zu Ihnen informiert. So habe ich auch gehört, dass die Zusammenarbeit mit den meisten Familien sehr gut klappt.

Das ist nicht selbstverständlich und ich weiß, dass Ihnen diese Zeit sehr viel Kraft abverlangt! Ihnen allen vielen herzlichen Dank!

Uns ist bewusst, dass Ihre Kinder nach der Schulschließung mit sehr unterschiedlichen Voraussetzungen wieder in die Schule kommen werden. Wir werden die Curricula und die Stoffverteilung dieser besonderen Situation anpassen. So bin ich mir sicher, dass den Kindern in den nächsten Klassen, auch in den neuen 5. Klassen, kein schulischer Nachteil entsteht!

Bitte halten Sie jetzt Kontakt zu „Ihren“ Lehrkräften und lassen Sie sie wissen, wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben. Sie sind in dieser schwierigen Zeit selbstverständlich für Sie da.

Die Notbetreuung in der Schule wird wirklich nur im Notfall genutzt, so dass wir bis jetzt jeweils mit nur einer Kleingruppe von bis fünf Kindern gearbeitet und gespielt haben.

Bitte lassen Sie uns, falls die Schule weiter geschlossen bleiben muss, weiterhin bis donnerstags um 8.00 Uhr wissen, ob Sie in der Folgewoche Notbetreuungsbedarf haben, damit wir genügend Lehrkräfte und GBS-Pädagogen hier vor Ort haben, um die Kinder in Kleingruppen betreuen zu können.

Frau Roling und ich treffen uns zweimal wöchentlich im Corona-Krisenteam der Schule, um zu überlegen, wie wir diese schwierige Zeit organisieren können.

Gestern Morgen habe ich im Rundfunk gehört, dass sich die Ministerpräsidenten der Bundesländer am Mittwoch, dem 15.04.20 treffen, um u. a. zu entscheiden, wie es ab dem 20.04.20 für die Schulen in Deutschland weitergehen soll. – Darauf müssen wir jetzt leider noch warten!

Wir treffen uns am 16.04.20 wieder im Krisenteam um zu besprechen, wie wir die Entscheidungen des Vortags, wahrscheinlich unter weiteren Vorgaben des Hamburger Schulsenators und meines Vorgesetzten aus der ASH des Erzbistums, umsetzen können. Unsere Entscheidungen werden sich in diesem Rahmen bewegen müssen.

Ich wünsche Ihnen - trotz der schwierigen und ungewohnten Bedingungen – ein frohes und gesegnetes Osterfest und grüße Sie sehr herzlich!

Hildegard Pax-Frauen

Chrysantherstraße 40 21029 Hamburg **Tel. 040 8814107-10 Fax 040 8814107-29**



Eine Schule in Trägerschaft des Erzbistums Hamburg | www.kseh.de